

Or. StaatsA Luzern. 401 / 7399.

Druck: UB südl. St. Gallen II, 1152.

12. Zürich, 16. Mai 1325
Graf Kraft von Toggenburg¹ schenkt dem Kloster Magdenau² (... schwöster Anna von Richenstain³ äptissin vnd aller der conuent ...) Einkünfte und Güter als Jahrzeitstiftung und Leibding für zwei Nonnen.

Abschr., um 1500, KlosterA Magdenau, Copialbuch, f. 28.

Druck: Chart. Sang. V, 3247.

13. Magdenau, 1. Mai 1326
Äbtissin Anna (... soror Anna de Richenstain¹ abbatisa ...) und der Konvent des Zisterzienserinnenklosters Magdenau² verpflichten sich zur Begehung der Jahrzeiten für den Pfarrer Heinrich von St. Verena³ und dessen Eltern und Onkel.

Or. KlosterA Magdenau. B. 25.

Druck: Chart. Sang. V, 3286.

14. München, 16. April 1336
Kaiser Ludwig der Bayer quittiert der Stadt Zürich für die dem Grafen Hartmann von Werdenberg-Sargans entrichtete Reichssteuer.

Or. StaatsA Zürich. C I, 143. – Pg. 25 / 14,5 cm. – Siegel Ø 4 cm. +S.SECR. LVDOVICI.DEI.GRA.ROMANOR.IMPATORIS.S.A. (Abb. in O. Posse, Die Siegel der deutschen Kaiser u. Könige v. 751 bis 1806, Bd. 1 [1909], Tf. 51 / 3). – Rückvermerk (15. Jh.): Quit(brief) vmb die jerlichen stür.

Druck: E. Winkelmann, Acta imperii inedita II (1885), 575.– UB Zürich XI, 4695. – UB südl. St. Gallen II, 1358.

Wir Ludowig von gottes gnaden Romischer kaiser ze allen ziten merer des richs | enbieten den wisen livten .. dem schulth(aizze)n .. dem rat vnd den burgern gemainlichen ze | Zürich vnsern lieben getrewen vnser hulde vnd alles güt. Der stivre, darvmb Rüdolfe | vnser schriber mit ivch von vnsern wegen getädinget hat vnd die er fivrbas grafen Hart-

12. ¹Kraft III. v. Toggenburg, 1309–1339 Propst des Chorherrenstifts Grossmünster Zürich. – ²Zisterzienserinnenkloster Magdenau, Gem. Degersheim, Bez. Untertoggenburg SG. – ³Anna v. Richenstein (Gem. Triesen), 1325–1326 Äbtissin.

13. ¹Anna v. Richenstein (Gem. Triesen), 1325–1326 Äbtissin. – ²Gem. Degersheim, Bez. Untertoggenburg SG. – ³Kirche in Magdenau.

man¹ von vnser haizze wegen verschaffet hat, sagen wir ivch ledig vnd los mit disem brief, den wir ivch darivber geben ze vrkivnde versigelten mit vnserm insigel. Der geben ist ze Mivnchen des dinstages nach Misericordia domini, nach Kristes geburt drivzehenhundert jare, darnach in dem sechs vnd drizzigstem iare, in dem zwai vnd zwaintzigstem iare vnser rics vnd in dem nivndem des kaisertvmes.

15. Zürich, 1. Mai 1336
Graf Hartmann von Werdenberg-Sargans quittiert der Stadt Zürich für die ihm von Kaiser Ludwig dem Bayer angewiesenen 390 Gulden Reichssteuer.

Or. StaatsA Zürich, C I, 145. – Pg. 23/12 cm. – Siegel abh., Fragm., wie 1. in Nr. 16. – Rückvermerk (14. Jh.): Her an sint gewert XIII guldin.

Druck: UB Zürich XI, 4696. – UB südl. St. Gallen II, 1360.

Ich graue Hartman von Werdenberg von Saneganz¹ vergihe offentlich an disem brief, daz | mich die bescheiden litve .. der rate vnd die burger gemeinlich der stat Zivrich gewert | hant driv hundred vnd nivntzig guldin güter Florentin², der si mir schuldig waren von der | stivre wegen, die mir der edel herre Rõmscher keyser Ludwig an si verschaffet hatte. Ze vrkünd einer warheit gib ich in disen brief besigelt mit minem eignem ingesigel offentlich dar an gehenket. Der geben wart Zivrich in der stat ze ingãndem meigen, do man zalt von gottez gebürtte drivzehen hundred jar, dar nach in dem sehsten vnd drissigostem jar.

16. 24. Juni 1336
Die Grafen Hartmann und Rudolf von Werdenberg-Sargans quittieren der Stadt Zürich für die ihnen von Kaiser Ludwig dem Bayer angewiesenen 600 Gulden Reichssteuer.

Or. StaatsA Zürich, C I, 144. – Pg. 17,5/11 cm. – 2 Siegel, 1. Ø 4 cm, +S.HARTMANI.COMITIS.DE.W'DENB'CH; 2. Ø 3 cm, +S.RVDOLFI.COMIT.DE.WERDENB'G. – Rückvermerk (15. Jh.): Quit(brief) vmb VI^r Florentzer von den grafen von Santganz.

Druck: UB Zürich XI, 4711. – UB südl. St. Gallen II, 1361.

Wir Hartman vnd Rüdolf gebrüder grauen von Werdenberg | von Saneganz¹ veriehent an disem brief, daz vns der .. rate vnd | die burger

14. ¹Hartmann III. v. Werdenberg-Sargans, 1317–1353.

15. ¹Hartmann III. v. Werdenberg-Sargans, 1317–1353. – ²Münze v. Florenz.

16. ¹Hartmann III. (1317–1353) u. Rudolf IV. (1328–1361) v. Werdenberg-Sargans.